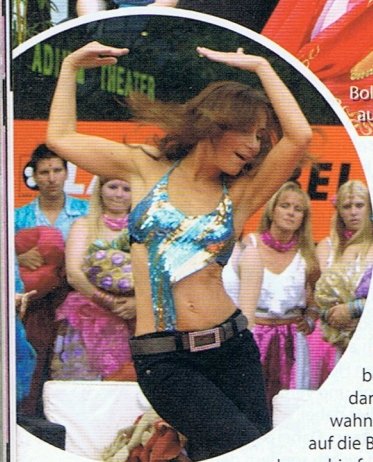




Bollywood7star
aus Fürth



Tanz-
gruppe
"Moving
Sis"

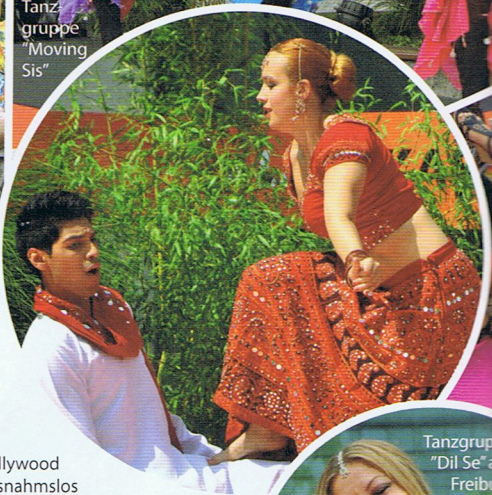


Bollywood Dance Contest

Als jemand, der zwei linke Füße hat und völlig durcheinander gerät, wenn den Armen beim Tanzen auch noch eine Aufgabe zugeteilt wird, konnte ich die verschiedenen Gruppen beim „Bollywood Dance Contest“ in Stuttgart nur ausnahmslos bewundern. Manchmal staunte ich über makellos dargebotene Choreografien und manchmal machte es einfach wahnsinnig Spaß zuzusehen. Mein Respekt gilt jedem, der sich dort auf die Bühne gestellt hat, um sich mit den anderen Tänzern zu messen. Immerhin fand der Wettbewerb in diesem Jahr zum ersten Mal statt, daher hatte man ja keine Ahnung, was einen denn erwarten würde.

Schirmherrschaft über die Jury hatte die „Bailando“-Sängerin Loona, die bei der Eröffnungsfeier drei ihrer Lieder vortrug und auch einige der Tänzer vor Ort für ihren Auftritt eingespant hat. Auch Jury-Mitglied Tatjana Wegener, die für die ISHQ-Leser schon öfters kleine Workouts gestaltet hat, konnte hier in Stuttgart neue und frische Talente entdecken, mit denen sie in Zukunft auch zusammen arbeiten will. Die Jury gab sich Mühe konstruktive Kritik zu äußern, so dass die Teilnehmer, die zum Schluss enttäuscht zurück geblieben sind, wissen woran sie fürs nächste Mal arbeiten müssen. Allerdings müssen einige Bewertungskriterien zum nächsten Mal genauer erklärt werden und für die Zuschauer könnte der Ablauf übersichtlicher gestaltet werden. Interessant wäre wohl zusätzlich auch ein Wettbewerb für Solotänzer.

Auch das Wetter spielte nicht ganz mit. Man konnte zwar bei der Eröffnungsveranstaltung mit Loona noch sagen, die einsame Wolke über dem St-Centrum war wie für eine klassische Regennummer bestellt, aber schade war es schon, dass nicht so oft im Freien getanzt werden konnte. Einmal kam es sogar dazu, dass sich jemand auf der Tanzfläche draußen durch die Reibung die Füße verbrannte. Die Gruppen hatten alle ihre eigenen Stärken. Einige bewiesen besonderen Einfallsreichtum, manche konnten mit ihrer Energie begeistern und andere fielen durch die schicken Kleider auf – eine Gruppe, die einen „McGuyver der Kostüme“ vorweisen konnte, war klar im Vorteil.



Tanzgruppe
"Dil Se" aus
Freiburg



Tanz-
gruppe
"Manisita
and the
Bollywood
Dancers"



Tanzgruppe
"Rangila"



Tanzgruppe
"3 Roses"

